



Ende November startet traditionell die Essen Motor Show. Neben Neuheiten, Shows und Tuningartikel steht dieses Jahr das Thema "back to the roots" im Mittelpunkt. Also "Garagengold" oder besser bekannt als Oldtimerfahrzeuge. Immer mehr Menschen haben ein Interesse dafür oder kaufen sich sogar so ein Fahrzeug. In diesem Beitrag sprechen wir über die aktuelle Situation in Deutschland.

Leadin

Ab Ende November schlagen die Herzen der Autofreaks höher. Denn dann beginnt zum 46. Mal die Essen Motor Show. Die Leitmesse für Neuheiten in der Automobilbranche, Tuning- aber auch Oldtimerwelt. Gerade die Oldtimer-Fahrzeuge werden immer beliebter, beichten Fachleute. Deshalb ist dieses Jahr ein Schwerpunkt auf der Messe diesem Bereich gewidmet. Bamdad Esmaili mit den Einzelheiten.

Bei der 46. Essen Motor Show ist der Classic & Prestige Salon die letzte große deutsche Klassiker-Messe der Oldtimer Saison. Etwa 250 Sammlerautos werden an den neun Messetagen zum Verkauf angeboten. Die günstigsten für unter 10.000 und die teuersten für über eine Million Euro. Rund 3% der Bundesbürger sind regelrechte Sammler, meint Johannes Hübner, Sprecher des Oldtimer-Bereichs.

O-Ton 1

Das Interessante dabei: immer mehr junge Leute kommen auf den Geschmack des "Garagengolds", sagt der Fachmann.

O-Ton 2

Die Messe Essen hat den Trend frühzeitig entdeckt und reagiert. Nach dem Motto "Back to the roots" setzt sie mehr auch Oldtimer und Shows, sagt Geschäftsführer Egon Galinis.

O-Ton 3

Ein Highlight wird sicherlich die Sonderausstellung in der Halle 1 sein: 100 Jahre Maserati.

O-Ton 4

Eine Schwierigkeit gab es allerdings bei der Sonderschau. Einen Versicherer zu finden. Denn allein diese historischen Fahrzeuge haben einen Wert von rund 30. Millionen Euro.

Bamdad Esmaili, Redaktion, Essen